

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856**

21.11.1856 (No. 321)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 321.

Freitag den 21. November

1856.

## Bekanntmachung.

Nr. 27,935. Am Sonntag den 23. November l. J. müssen wegen des Buß- und Bettages die öffentlichen Läden den ganzen Tag geschlossen bleiben, was zur Nachachtung bekannt gemacht wird.

Karlsruhe, den 18. November 1856.

Großh. Stadtamt.  
K. Hard.

## Gefunden und bei der Polizei deponirt:

1) Ein Silet. — 2) Ein Taschentuch. — 3) Ein Handtuch. — 4) Ein Kragen. — 5) Ein Strohhut. — 6) Ein Schirm. — 7) Ein Porte-monnaies.

## Kapitalien zu verleihen.

Bei der unterzeichneten Verwaltung können in der nächsten Zeit stets Kapitalien von 100 fl. bis 15000 fl. gegen angemessene Verzinsung und gegen doppeltes Unterpfand in liegenden Gütern auf erste Hypothek dargeliehen werden.

Karlsruhe, den 15. November 1856.

Großh. vereinigte evang. Stiftungen-Verwaltung.  
Sauler.

## Versteigerung.

Donnerstag den 27. d. M., Vormittags 10 Uhr, werden im Großh. Marstall eine Anzahl Stadtwagen, Galeschen ic., verschiedene Geschirre, Reitzzeuge und Sättel, eine Anzahl Schlitten und Schlittengeschirre, verschiedene Stallrequisiten

gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, wozu wir die Liebhaber hiermit einladen.

Karlsruhe, den 17. November 1856.

Großh. Stallverwaltung.  
F. S.

## Holzversteigerung.

Im Großh. Hardtwald, Distrikt Bannwald, werden versteigert:

Samstag den 22. d. M.

gegen Baarzahlung im Wald

36 Klafter eichene Stumpen.

Die Zusammenkunft ist Nachmittags 2 Uhr am Ludwigsthor dahier.

Karlsruhe, den 20. November 1856.

Großh. Bezirksforst Eckenstein.  
Seidel.

## Möbel-Versteigerung.

Montag den 21. November, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Langenstraße Nr. 223

wegen Wegzug nachbeschriebene wohlerhaltene Möbel freiwillig gegen Baarzahlung versteigert:

1 Bettkanapee, 1 Kanapee mit 6 Stühlen und 2 Fauteuils, 1 Kanapee ohne Stühle, 1 großer Kommod, 1 Schreibkommod, 2 Pfeilerkommode, 3 Schifffoniere, 1 Schreibtisch, 1 Klappentisch, 1 Zulegtisch, 1 Theetisch, 1 Consoltisch, 1 Nähtisch und 5 andere Tische, 5 große Bettladen, 2 Kinderbettladen, 3 Nachttische, 3 Kleiderschränke, 2 Küchenschränke, 18 Strohhühle, 6 Rohrstühle, 4 Spiegel; sodann: 1 Schienenherd mit Blechschiff, Waschkübel, Ständer, Teppiche und sonstiger Hausrath, wozu die Liebhaber einladet

Herrenschmidt (Kreuzstraße Nr. 5).

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 154 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 oder 6 Zimmern, Alkof, nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. April 1857 zu vermieten. Nähere Auskunft Stephaniestraße Nr. 5.

## Haus zu vermieten.

Das Haus Nr. 73 in der Amalienstraße ist auf den 23. April 1857 ganz oder theilweise zu vermieten, es besteht aus 8 Zimmern im obern und 7 Zimmern im untern Stock, 4 tapezirten und heizbaren Mansarden, 2 Speichern, Stallung für 4 Pferde, Bedientenzimmer, Wagen- und Holzremisen, Waschhaus und Badkabinet, Keller und großem Garten nebst Glashaus. Das Nähere in der Waldstraße Nr. 59 im obern Stock.

## Durlach. Logis zu vermieten.

In dem Hause Nr. 10 der Herrenstraße, neben dem Amthause, ist der obere Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche ic., auf den 23. Januar 1857 zu vermieten. Näheres bei Herrn Steuereinnnehmer H e s s im untern Stock.

1mal.

1mal.

2. 3mal. by.  
v. Lornberg.  
Sinnberg  
Kunzberg.

3. by. Keller  
Kunzberg.

2mal.  
Herrnwalder Lese

Schilling. *hng.*

➤ Eine geräumige, gut zu verschließende helle Werkstätte, die mit einer Feuerung versehen ist, und sich ebenfalls als Magazin zur Aufbewahrung von Waaren eignet, ist in Nr. 44 der neuen Waldstraße zu vermieten. Das Nähere ist in Nr. 219 der Langenstraße zu erfahren.

**Zimmergesuch.**

Es wird auf den 1. Dezember ein auf die Straße gehendes Zimmer in der Langenstraße von der Adler- bis zur Waldstraße gesucht. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Bermischte Nachrichten.**

*hng.* [Dienstgesuch.] Ein fleißiges, braves Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, sucht sogleich eine Stelle als Stubenmädchen. Das Nähere ist Durlacherthorstraße Nr. 15 zu erfahren.

*hng.* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen, putzen, bügeln und weisnähen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht sogleich oder auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Adlerstraße Nr. 21 im Hinterhaus eine Etage hoch.

*hng.* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das sehr gut kochen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, auch bisher als Köchin diente, wünscht eine passende Stelle zu erhalten; der Eintritt kann sogleich oder auf kommendes Ziel geschehen. Zu erfragen Spitalstraße Nr. 6 b im dritten Stock.

*hng.* [Dienstgesuch.] Ein ordentliches Mädchen, das mit guten Zeugnissen versehen ist, kochen, waschen, nähen kann und in allen weiblichen Geschäften erfahren ist, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 113 im dritten Stock.

**Kapital zu verleihen.**

*hng.* 600 fl. Pflegschaftsgelder werden gegen doppelte Versicherung auf Liegenschaften ausgeliehen in Nr. 7 der Akademiestraße im obren Stock.

**Verlorener Kragen-Mantel.**

*hng.* Am 18. d. M., Abends, wurde von der Brückeneinnehmerin bei Knielingen bis zum großen Schoppen ein brauner, mit Plüsch ausgeschlagener Kragen-Mantel verloren. Der redliche Finder wolle solchen im Gasthaus zum großen Schoppen an der Knielinger-Wörther Schiffbrücke gegen Belohnung gefälligst abgeben.

**Verlorenes Messer.**

*hng.* In der Gegend des Spitals ging vor ungefähr 8 Tagen ein Sägmesser mit Hest von Ebenholz, worauf sich silberne Blättchen befinden, verloren. Das Messer hat einen Stahl, Brodmesser, Säge, Pfeifenraumer und abgebrochenen Pfropferzieher. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Langenstraße Nr. 20 gegen eine gute Belohnung abzugeben.

**Gefundener Pelz.**

Ein grauer Pelz wurde am Mittwoch gefunden. Die Eigenthümerin kann denselben in der Lindenstraße Nr. 9 in Empfang nehmen.

**Gefundener Schleier.**

Ein Schleier wurde gefunden, und wird derselbe der Eigenthümerin gegen die Einrückungsgebühr Karls-Friedrichstraße Nr. 22 im zweiten Stock links abgegeben.

**Gefundenes Geldtäschchen.**

Es ist ein ledernes Geldtäschchen mit einigem Gelde gefunden worden. Der rechtmäßige Eigenthümer kann dasselbe gegen die Einrückungsgebühr in der Kasernenstraße Nr. 8 abholen.

➤ Derjenige Herr, welcher am Sonntag den 16. d. M., Morgens nach 11 Uhr, in der Sakristei der katholischen Kirche einen schwerfidenen schwarzen Regenschirm statt dem seinigen mitgenommen hat, wird ersucht, denselben dem Mesner Karle zuzustellen und den seinigen in Empfang zu nehmen.

**Kaufgesuch.**

Es wird ein gut erhaltener, doppelter Comptoir-Pult zu kaufen gesucht. Offerten nimmt entgegen

**Ernst Köllig, Hoffilberarbeiter.**

➤ Ein Hund in ein Wasserrad wird zu kaufen gesucht von

**Ernst Glock.**

➤ Beim katholischen Mesner sind zwei Schirme aufbewahrt; die Eigenthümer können sich darum melden.

**Privat-Bekanntmachungen.****Murgschifferschaftlicher Holzhof.**

Waldbuchen Scheitholz	per Klafter	23 fl. — kr.
Waldbuchen	" "	15 fl. 30 kr.
Floßbuchen	" "	18 fl. 30 kr.

Anweisungen können täglich erhoben werden bei Herrn **Alb. Salzer**, Herrn **C. Ph. Ernst**, sowie bei dem Unterzeichneten.

Murgschifferschaftliche Faktorie:  
**J. Stüber.**

Ganz frische **Schellfische**, Steinbutten, Seedorfsche,

— große und kleine **Seekrebse** (Crevettes), —

— frische **Austern**, **Caviar**, —

— franz. **Geflügel**, frische **Trüffel**, —

**Straßburger Gänseleberpasteten**,

frisch mar. **Brieten** (Neunaugen), **Häringe**, **Anchovis**, **Sardines**, geräuch. **Spickaal**, **Seedorfsch**, **Steinbutten**, **Bückinge** zum Rohessen und Braten, frischer **Salzlaberdan** &c. &c. empfiehlt

**C. Arleth.**

### Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Von Baden zurückgekehrt, mache ich die ergebene Anzeige, daß ich mein bisheriges Geschäftslokal verlassen und das **Langestraße Nr. 109**, neben dem Gasthaus zur Stadt Straßburg, bezogen habe.

Bei dieser Veranlassung empfehle ich meine wohlfortirte Auswahl

### der neuesten Kindermode

sowie alle Arten französischer und englischer **Stickerien** in Col- Chemisetten mit Aermeln, Schleiern, Taschentüchern, Einsas, Negligé-Häubchen; alle Gattungen **Sand- schuhe, Tüll, Spitzen** und noch viele in dieses Fach einschlagende Artikel, unter Zusicherung der billigsten Preise.

R. Homburg,

Langestraße Nr. 109.

Auch werden, wie bisher, alle Gegenstände auf das Schönste angefertigt.

### Frische Austern und Caviar,

geräucherter Lachs, Homards, Pommer'sche Gänsebrüste, Turbots, Colles etc., Sardellen, Sardines à l'huile, Bückinge, Straßburger Gänseleber-Pasteten von Henry;

Fromage de Brie, de Neuschâtel, Eidamer-, Rahmkäse bei

Ph. Daniel Meyer.

Unterzeichneter empfiehlt sein durch frische Zusendungen in allen Sorten bis zu den feinsten Qualitäten reichlich assortirtes Lager von ächten chinesischen, grünen und schwarzen Thee's, als: Haysan, Bloem, Perl bis feinsten Gross-Imperial, sowie Sou-chong, Pecco-Sou-chong, Pecco, bis feinsten Blüthen-Pecco, zu möglichst billigen Preisen, insbesondere bei Abnahme von grösseren Quantitäten.

**Jacob Giani.**

### Lampengas

ist in vorzüglicher Qualität stets zu haben bei  
**Conradin Haagel.**

### Frische Austern, Turbots,

Colles, Schellfische, ungesalzene frische Häringe zum Braten, Bückinge, Neunaugen, Milchner-Häringe, Sardellen, Sardines in Büchsen, Pflückerbsen, grüne Bohnen in Büchsen, Champignons und Perrigord-Trüffel, Straßburger Gänseleberpasteten in Terrinen von Henry, u. s. w. bei

Ph. Daniel Meyer.

Mehrere Sorten **Perl-Gerste, Java- und Arakan-Reis**, neue **grüne Kerne** und **Sago** empfiehlt zu billigen Preisen

**Fried. Gerlan,**

Langestraße Nr. 102.

So eben treffen die **allerneuesten Modelles** in

### Mänteln und Calmas

(Manteau Eva, Favelli, Flora, Princesse, Ristori etc.)

von Paris bei uns ein, und werden solche zu **außerordentlich billigen Preisen** abgegeben bei

**L. S. Leon Söhne,**

Langestraße Nr. 169.

### Frishgeschossene Hasen

à 1 fl. per Stück

sind stets zu haben bei

Hofwildpretzächter **Kaufmann.**

### Frishgeschossene Hasen

sind wieder zu haben bei

**C. Nagel, Sohn,**

Herrenstraße Nr. 12.

### Kartoffel-Schlempe

ist stets zu haben bei

**Ernst Glock.**

### Im Promenadenhaus

ist jeden Tag **Steinkohlen-Gries**, der für Zimmeröfen zu heizen sehr zu empfehlen ist, der Centner zu 28 kr., zu haben.

### Karlsruher Niederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Gesangübung.

### Notizen für Samstag 22. November:

Karlsruhe, gr. Bezirksforstrei Eggenstein: Holzversteigerung im groß. Hardtwald, Distrikt Bannwald: Zusammenkunft Nachmittags 2 Uhr am Ludwigsthor dahier.

## Abonnements-Konzerte

im großen Museums-Saale.

Die Großh. Hofkapelle wird im Laufe dieses Winters wieder, wie im verfloßenen Jahre, drei, dem allgemeinen Publikum zugängliche

### Abonnements-Konzerte

im großen Museums-Saale veranstalten, und in jedem dieser Konzerte eine Overture, ein Gesangstück, ein Instrumental-Solo und am Schlusse eine Simfonie zur Ausführung bringen.

Indem wir den geehrten Musikfreunden die Abonnements-Bedingungen hiemit vorlegen, laden wir dieselben mit dem Bemerken zur gefälligen Einzeichnung in die ausliegenden Subscriptionlisten ein, daß von heute in 14 Tagen die Subscription als geschlossen betrachtet werden wird.

### Abonnements-Bedingungen.

Ein reservirter Platz im Saale für alle drei Konzerte . . . . . 3 fl. — kr.  
 Ein nicht reservirter Platz im Saale für alle drei Konzerte . . . . . 2 fl. 24 kr.  
 Die Gallerie für drei Konzerte à Person . . . . . 1 fl. 48 kr.

Die Eintrittspreise an der Kasse sind entsprechend erhöht.

Subscriptionlisten liegen auf in dem Gesellschaftslokale des Museums und in den Musikalienhandlungen von A. Bielefeld und A. Frey.

Karlstruße, den 19. November 1856.

Im Namen der Großh. Hofkapelle:  
**J. Strauß**, Hofkapellmeister.

### Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 21. Nov. IV. Quartal. 127. Abonnementsvorstellung. Wegen Unpäßlichkeit des Herrn Hauser kann die auf heute angekündigte Oper „Der Barbier von Sevilla“ nicht gegeben werden, statt dessen: **Marie, die Tochter des Regiments**. Komische Oper in 2 Aufzügen, von Saint Georges und Bayard, übersetzt von K. Gollmick; Musik von Gaetano Donizetti.

Sonntag, den 23. November, bleibt die Bühne geschlossen.

Montag den 24. Nov. IV. Quartal. 128. Abonnementsvorstellung. **Robert der Teufel**. Große

romantische Oper mit Ballet, in 5 Aufzügen, von Eugen Scribe, übersetzt von Theodor Hell; Musik von Giacomo Meyerbeer.

### Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

20. November	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 2	27° 10''	West	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 1	27° 10''	„	„
6 „ Abd.	— 0	27° 10''	„	trüb

### Todesfälle:

20. Nov. Joseph, alt 1 Jahr 5 Monate 16 Tage, Vater Fabrikaußseher Rückert.

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Pfau, Inspektor v. Bregenz. Hr. Claren, Kfm. v. Prag. Hr. Detinger, Fabr. v. Worms. Hr. Glover, Kfm. v. Lenzkirch. Hr. Rampe, Fabrikant v. Chemnitz. Hr. Brenner, Kunstmüller v. Weinheim.

**Deutscher Hof.** Hr. Brobbel, Mechan. v. Eßlingen. Hr. Schitel, Forsttaxator v. Offenburg.

**Englischer Hof.** Hr. Baron v. Buttler, Rent. v. Frankfurt. Hr. Barrau, Ingen. v. Paris. Hr. Baron v. Weiler, Ingen. und Hr. Büßly, Prof. v. Heidelberg. Hr. Herford, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Lund, Rent. v. Stockholm.

**Erbprinzen.** Hr. Goldberg, Gutsbesitzer m. Fam. und Bed. v. Jornhof. Hr. Machato, Rent. und Graf des Dorides, Propr. mit Bed. v. Paris. Hr. Groß, Kfm. v. Stuttgart.

**Goldener Adler.** Hr. Haas und Hr. Neumann, Kfl. v. Mannheim. Hr. Simon, Brauer v. Renchen. Hr. Lohrer, Holzhändl. v. Maulbronn. Hr. Kregger, Fabr. v. Schupfheim. Hr. Holz, Kunstmüller v. Mühlhausen. Hr. Reiff, Kfm. v. Offenburg. Hr. Müller, Dekon. v. Ladenburg. Hr. Willet, Telegraphist u. Hr. Guth, Kfm. v. Mannheim. Hr. Zinth, Ingenieur v. Offenburg. Frau Lore v. Mannheim.

**Goldener Ochse.** Hr. Bloch, Kfm. v. Diersburg. Hr. Dreifus, Kfm. v. Gernersheim. Hr. Kaufmann,

Kfm. v. Eichersheim. Hr. Faum, Kfm. v. Eckenoblen. Hr. Springer, Kfm. v. Landau. Hr. Weiler, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Wegger, Hblsm. v. Bachingen. Hr. Kleinfeld, Kfm. v. Köln.

**Goldenes Schiff.** Hr. Sahn, Kaufm. v. Mühlheim. Hr. Mayer, Fruchthbl. v. Eichersheim. Hr. Wertheimer, Kfm. v. Emmendingen. Hr. Pollak, Hblsm. v. Rast. Hr. Bischofsheimer, Hblsm. v. Gemmingen. Hr. Wegger, Weinhdl. v. Bachingen.

**Hôtel Große.** Hr. La Bahe, Part. v. Moudon. Hr. Cramer, Advokat v. Bergen. Hr. Groß, Mechan. v. Stuttgart. Hr. v. Plauto, Stud. jur. a. d. Schweiz. Hr. Sauer, Kfm. mit Frau v. Emmendingen. Frau de San Milan, Rent. mit Bed. und Fr. Schall v. Baden. Hr. Heinrich, Kfm. v. Mannheim. Hr. Straßer, Kfm. v. Speier. Hr. Braun, Kaufm. v. Nordhausen. Hr. Speidel, Fabr. v. Schnelklingen.

**Pariser Hof.** Hr. Woller, Fabr. v. Ulm. Graf Santorowicz v. Mainz. Hr. Stolzenfels, Part. v. Kassel.

**Schwan.** Hr. Krieger, Mühlbesitzer v. Bachingen. Hr. Schränkler, Fabr. v. Hockenheim. Hr. Geiger, Dek. v. Sinsheim. Hr. Zimmermann, Dekon. v. Sandhofen. Hr. Messerberg, Kfm. v. Esfurt.

**Silberner Anker.** Hr. Schöppner, Holzhändl. v. Mannheim. Hr. Busser, Weinhandl. v. Riechlingsbergen. Hr. Schnurr, Wirth v. Kappel. Hr. Klein, Kfm. v. Mainz.

**Waldhoru.** Hr. Spiessaden, Kfm. v. Frankweiler. Hr. Schneider, Part. v. Mannheim.

Rebigit und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

3.  
 Pörling.